

# Umgang mit herausforderndem Verhalten

## Das 5-Phasen-Modell

Team Autismus GbR

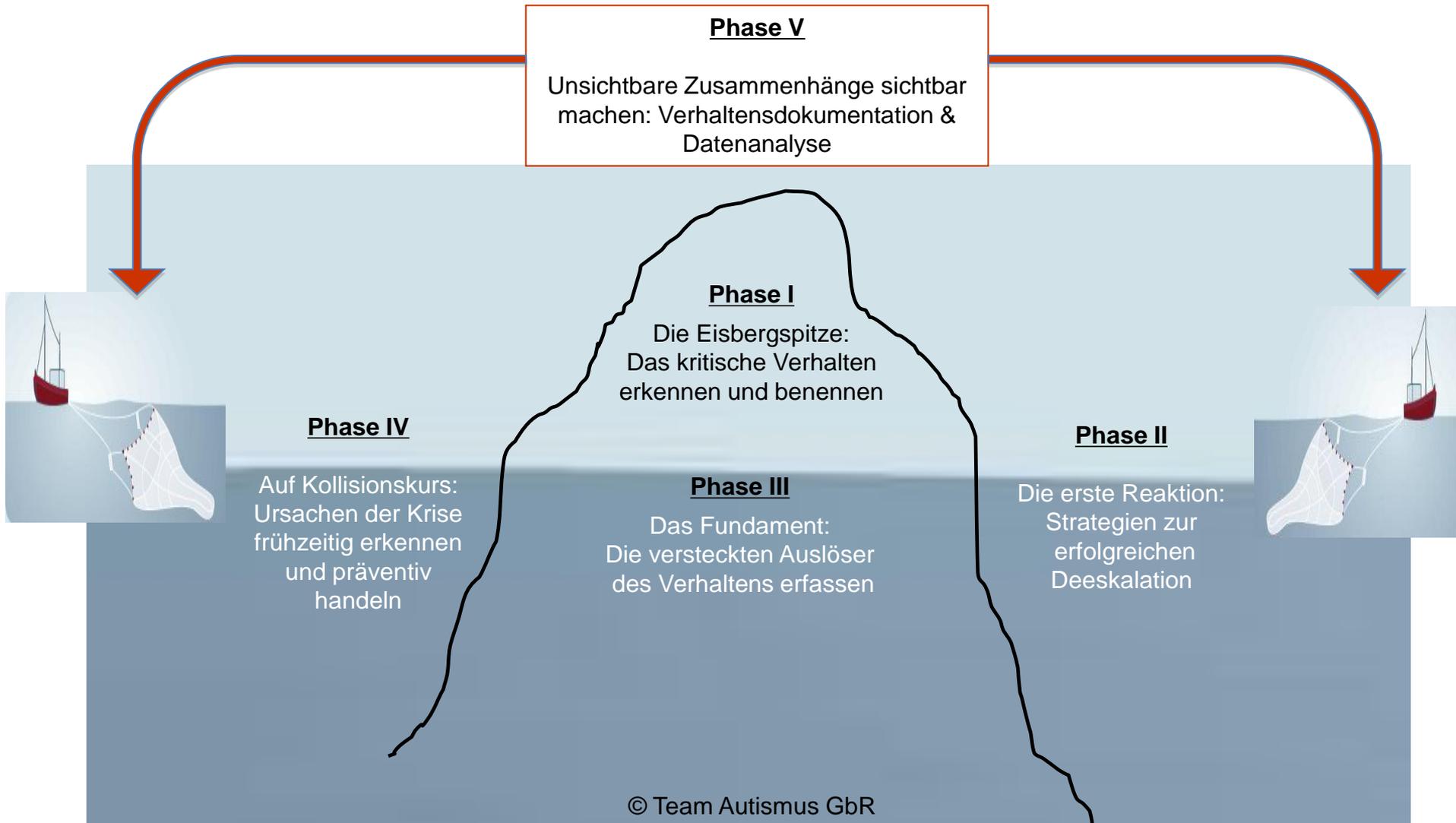
Referent:

Mario Krechel

Herzlich Willkommen!



# Das 5-Phasen-Modell zum individuellen Umgang mit herausforderndem Verhalten



# Das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Team Autismus GbR

## Phase I

### Die Eisbergspitze: Das kritische Verhalten erkennen und benennen



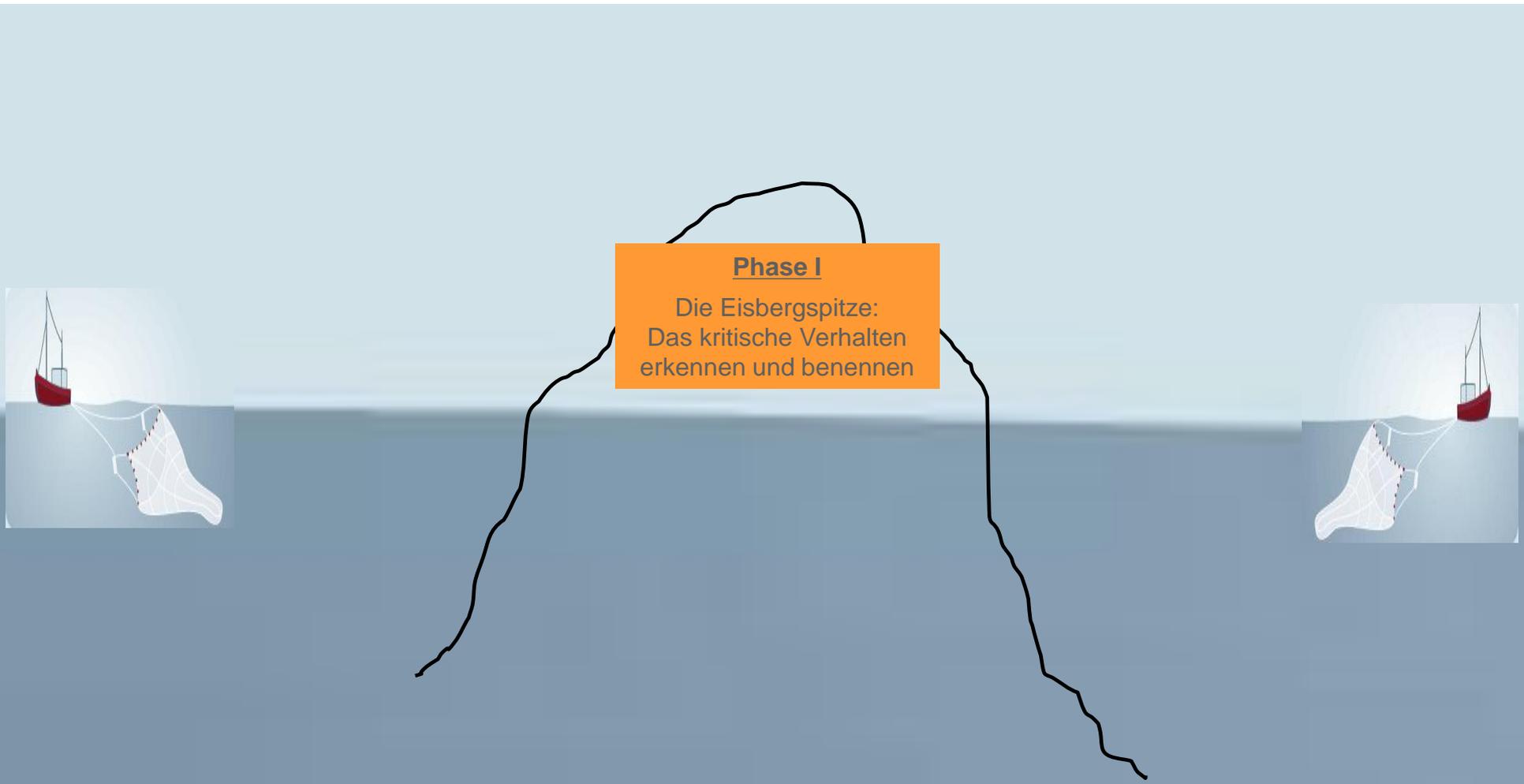
**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Anspannungsverlauf ...

oder: Wie definieren wir „kritisch“?

**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse



## Spannungsfass

**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Fallbeispiel Robert

## Anspannungsstufen & Krisenverlaufdiagramm

**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Fallbeispiel Robert

- Alter: 16 Jahre,
- Diagnose Asperger Syndrom im Alter von 6 Jahren
- besucht 10. Klasse einer Realschule plus
- lebte mehrere Jahre im Ausland
- hasst es, etwas falsch zu machen
- Alltag stark durch Unsicherheit und Stresssituationen geprägt
- Etablierung eines klaren und logischen Regelwerks zur eigenen Sicherheit
- expressive Kommunikation stark von Bekanntheitsgrad abhängig
- sehr geräuschempfindlich



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Definition der Anspannungsstufen

Robert, 16 Jahre

**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
04			
03			
02			
01			

**ENTSPANNUNG**



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Erstdokumentation zum Vorfall mit Robert

UHRZEIT	VERHALTENSBESCHREIBUNG
09.58 h	Als ich (Klassenlehrer) nach der ersten großen Pause für den Matheunterricht die Klasse aufschloss, war Robert anzusehen, dass er sehr unruhig war: Sowohl sein Gesichtsausdruck als auch sein Oberkörper wirkten verkrampt (Stirn gerunzelt, Mundwinkel verkrampt und nach oben gezogen und angespannter Muskeltonus). Wie zumeist, stand Robert abseits seiner Mitschüler*innen und betrat als letzter die Klasse.



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02			
01	<u>Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.</u>		

ENTSPANNUNG



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02	<u>Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).</u>		
01	<u>Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.</u>		

**ENTSPANNUNG**



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Erstdokumentation zum Vorfall mit Robert

UHRZEIT	VERHALTENSBESCHREIBUNG
09.58 h	Als ich (Klassenlehrer) nach der ersten großen Pause für den Matheunterricht die Klasse aufschloss, war Robert anzusehen, dass er sehr unruhig war: Sowohl sein Gesichtsausdruck als auch sein Oberkörper wirkten verkrampt (Stirn gerunzelt, Mundwinkel verkrampt und nach oben gezogen und angespannter Muskeltonus). Wie zumeist, stand Robert abseits seiner Mitschüler*innen und betrat als letzter die Klasse.
10.00 h	Obwohl Robert zunächst in Richtung seines Platzes ging, setzte er sich nicht, sondern ging aufgeregt, mit wippendem Oberkörper an seinem Stuhl vorbei und die weitere Tischreihe entlang der anderen Mitschüler*innen. Dabei wedelte er aufgeregt mit seinen Armen, weshalb sich die Mitschüler*innen in der Tischreihe duckten.
10.02 h	Mehrfach ermahnte ich Robert, dass er sich nun endlich hinsetzen solle, ohne, dass er auch nur im Ansatz auf meine strenger werdenden Anweisungen reagierte. Selbst Pia (Mitschülerin und wichtige Bezugsperson) erreichte Robert nicht mehr.



**Phase I**  
**Die Eisbergspitze:**  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03	<p><u>Robert stellt die verbale Kommunikation mit seinen Mitmenschen ein und reagiert nicht mehr auf die verbale Kommunikation seines Umfeldes.</u></p> <p><b><u>Ausnahmen:</u> Eltern, Oma</b></p>		
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).		
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.		

**ENTSPANNUNG**



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05			
04	<p><b><u>Robert wird motorisch unruhig:</u></b>  <u>Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen.</u>  <u>Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</u></p>		



**Phase I**  
**Die Eisbergspitze:**  
**Das kritische Verhalten erkennen und benennen**

**Phase II**  
 Die erste Reaktion:  
 Strategien zur  
 erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
 Das Fundament des  
 Eisbergs:  
 Die versteckten Auslöser  
 des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
 Auf Kollisionskurs:  
 Ursachen der Krise  
 frühzeitig erkennen und  
 präventiv handeln

**Phase V**  
 Unsichtbare Zusammen-  
 hänge sichtbar machen:  
 Verhaltensdokumentation  
 & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05	<p><b><u>Roberts motorische Unruhe wird stärker:</u></b>  <u>Er verlässt seinen Platz und läuft unruhig umher.</u>  <u>Er streckt seine Arme aus und beginnt zum wippenden Oberkörper auch mit seinen Armen zu wedeln.</u>  <b><u>Robert ist verbal von keiner Person mehr zu erreichen.</u></b></p>		
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b>  Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen.  Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>		



**Phase I**  
**Die Eisbergspitze:**  
**Das kritische Verhalten erkennen und benennen**

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Erstdokumentation zum Vorfall mit Robert

UHRZEIT	VERHALTENSBESCHREIBUNG
10.05 h	Statt sich zu beruhigen, wurde Robert immer nervöser und hektischer. Er wirkte wie getrieben. Wie schon bei den vorherigen Vorfällen, begann er zudem wieder „hysterisch“ zu lachen.
10.08 h	Da er sich nicht setzte, sondern weiter entlang der Tischreihe auf und ab lief und sich die Intensität seines Verhaltens noch steigerte, eskalierte die Situation vollends, als das Fuchteln seiner Arme zwei Mitschüler an Kopf und Rücken traf. Auf Grund der damit verbundenen Geräuscentwicklung, hielt sich Robert zwischenzeitlich die Ohren zu.
10.10 h	Glücklicherweise kamen die Kollegin Müller sowie der Kollege Schmidt aus den Nachbarklassen hinzu. Frau Müller verließ mit den anderen Kindern den Klassenraum. Herr Schmidt und ich versuchten derweil deeskalierend auf Robert einzuwirken. Leider blieben unsere verbalen Appelle zunächst wirkungslos.



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07			
06	<u>Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen.</u> <u>Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.</u>		



**Phase I**  
**Die Eisbergspitze:**  
**Das kritische Verhalten erkennen und benennen**

**Phase II**  
 Die erste Reaktion:  
 Strategien zur  
 erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
 Das Fundament des  
 Eisbergs:  
 Die versteckten Auslöser  
 des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
 Auf Kollisionskurs:  
 Ursachen der Krise  
 frühzeitig erkennen und  
 präventiv handeln

**Phase V**  
 Unsichtbare Zusammen-  
 hänge sichtbar machen:  
 Verhaltensdokumentation  
 & Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07	<u>Robert verliert die Kontrolle in der Koordination seiner Bewegungen, was häufig dazu führt, dass andere Personen angerempelt oder geschlagen werden.</u>		
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.		



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Erstdokumentation zum Vorfall mit Robert

UHRZEIT	VERHALTENSBESCHREIBUNG
10.20 h	Herr Schmidt und ich sahen schließlich hilflos zu, wie Robert weiterhin in der Klasse auf und ab lief.
10.35 h	Robert schien sich langsam zu beruhigen. Zwar war er noch immer aufgereggt, konnte sich aber zwischenzeitlich auf seinen Platz setzen.
10.50 h	Da das Schulsekretariat in der Zwischenzeit Roberts Großmutter erreichen konnte, kam sie, um ihn abzuholen. Obwohl Herr Schmidt und ich zuvor das Gefühl hatten, Robert nicht erreichen zu können, reagierte er sofort, als seine Oma sagte, dass er seine Sachen in seine Schultasche packen solle. Anschließend nahm sie Robert mit nach Hause.



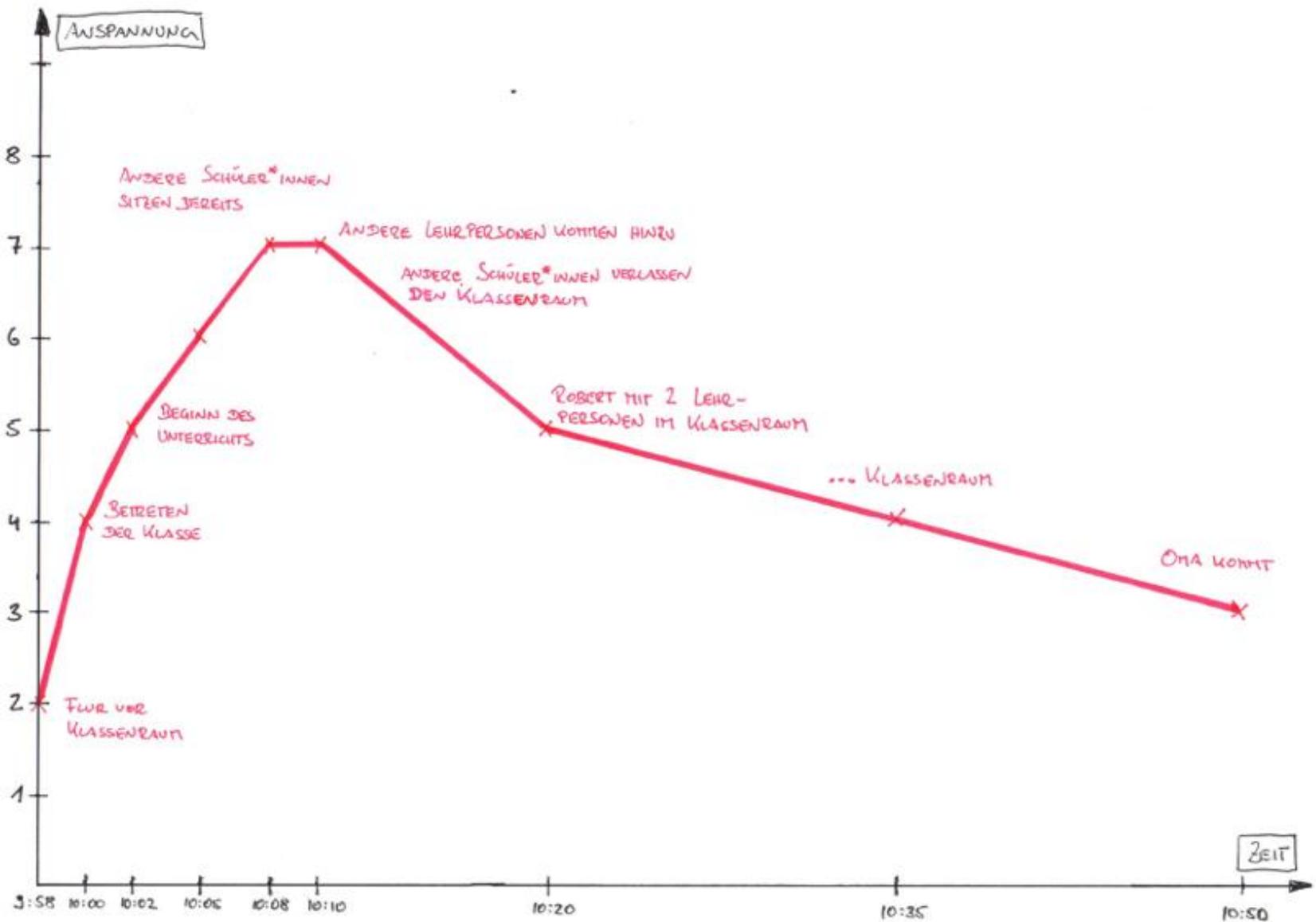
**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Ursachen der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse



**Phase I**  
**Die Eisbergspitze:**  
 Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
 Die erste Reaktion:  
 Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
 Das Fundament des Eisbergs:  
 Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
 Auf Kollisionskurs:  
 Ursachen der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
 Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
 Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Das 5-Phasen-Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten

Team Autismus GbR

## Phase II

### Die erste Reaktion: Strategien zur erfolgreichen Deeskalation



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

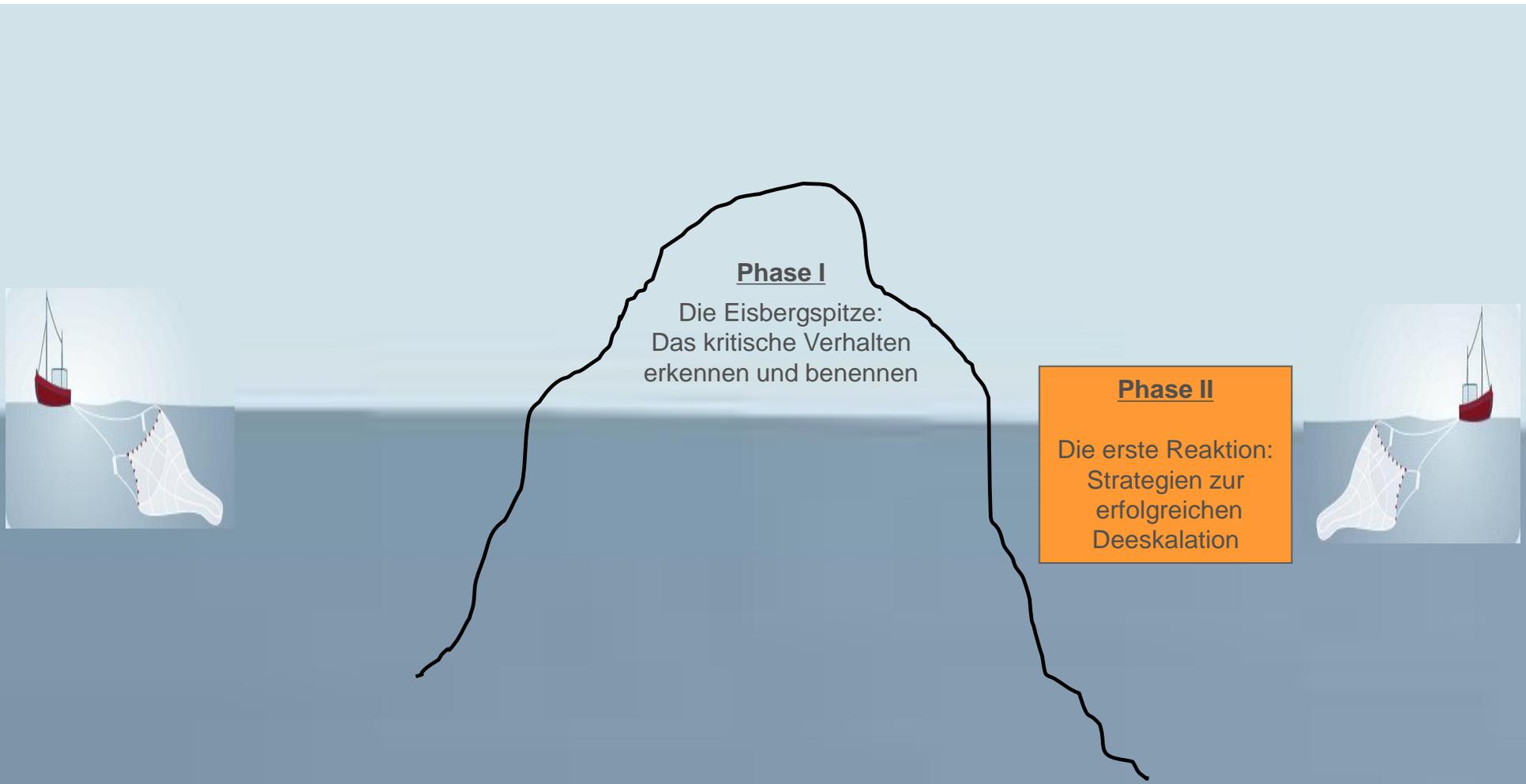
**Phase II**  
**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Das 5-Phasen-Modell zum individuellen Umgang mit herausforderndem Verhalten



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Entwicklung von Deeskalationsstrategien

## Fallbeispiel Robert, 16 Jahre

### Phase I

Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

### Phase II

**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

### Phase III

Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

### Phase IV

Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

### Phase V

Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Reaktionen zur Beeinflussung von Verhalten

## Das eigene Verhalten kontrollieren:

- Ruhig bleiben (ggf. Verhalten ertragen)
- Sprache reduzieren (ggf. ganz einstellen)
- Ruhiger Ton, nicht schreien, keine verzweifelten Äußerungen, keine Schimpfwörter
- Blickkontakt prüfen ggf. vermeiden, wenn er „provoziert“
- Nicht direkt vor der Person stehen, sondern im 45° Winkel
- Bedürfnis nach Freiraum akzeptieren ( > 1 m)
- Aggressive Körperhaltungen vermeiden



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Reaktionen zur Beeinflussung von Verhalten

## Das Verhalten des Anderen beeinflussen:

- Anforderung/ Situation beenden
- Herausnehmen aus der Situation; (ruhiger) Rückzugsraum (Wenn nicht mehr möglich, umgekehrte Isolierung, d.h. die anderen gehen.)
- Wechsel der Bezugsperson
- Ablenken, umlenken
- Umschalten auf visuelle Kommunikation
- Positive und konkrete Aufforderungen
- Körperliches Abschirmen (Vorsicht!)
- Loben (bei angemessenem Verhalten)
- ggf. das gezeigte Verhalten ignorieren
- **... Wenn nichts mehr geht ... physische Intervention!**



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Toleranzampel

Die Toleranzampel erleichtert den praktischen Umgang mit den Anspannungsstufen, weil sie folgende Aspekte definiert:

- Verhalten, das keine Intervention erfordert
- Zeitpunkt der notwendigen Intervention
- Erfolgchancen: Bereich, in dem Deeskalation wirkt
- Alarm: letzte Warnung vor einem Verhaltensausbruch
- Vorhersehbarkeit, um sich auf eine Krise vorzubereiten



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02			
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.		

**ENTSPANNUNG**



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02			
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).		
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).	Ruhig bleiben, Sprache reduzieren und Körperkontakt vermeiden	
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03			
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).	Ruhig bleiben, Sprache reduzieren und Körperkontakt vermeiden	Auf visuelle Kommunikation (Schrift) umschalten.
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!

ENTSPANNUNG



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03	Robert stellt die verbale Kommunikation mit seinen Mitmenschen ein und reagiert nicht mehr auf die verbale Kommunikation seines Umfeldes. <b>Ausnahmen:</b> Eltern, Oma		
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).	Ruhig bleiben, Sprache reduzieren und Körperkontakt vermeiden	Auf visuelle Kommunikation (Schrift) umschalten.
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03	Robert stellt die verbale Kommunikation mit seinen Mitmenschen ein und reagiert nicht mehr auf die verbale Kommunikation seines Umfeldes. <b>Ausnahmen:</b> Eltern, Oma und Pia (Schulfreundin)	vgl. Stufe 2 Eigene Anspannung kontrollieren und versuchen äußerlich ruhig zu bleiben! Körperkontakt komplett vermeiden. Sprache ganz einstellen. Bedürfnis nach mehr Freiraum (mindestens 1 m) berücksichtigen.	
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).	Ruhig bleiben, Sprache reduzieren und Körperkontakt vermeiden	Auf visuelle Kommunikation (Schrift) umschalten.
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
03	Robert stellt die verbale Kommunikation mit seinen Mitmenschen ein und reagiert nicht mehr auf die verbale Kommunikation seines Umfeldes. <b>Ausnahmen:</b> Eltern, Oma und Pia (Schulfreundin)	vgl. Stufe 2 Eigene Anspannung kontrollieren und versuchen äußerlich ruhig zu bleiben! Körperkontakt komplett vermeiden. Sprache ganz einstellen. Bedürfnis nach mehr Freiraum (mindestens 1 m) berücksichtigen.	vgl. Stufe 2 Social Story: „Mit anderen reden“ 1-3 Aktuelle Anforderung oder Situation beenden. Rückzug in eine reizärmere Umgebung (insbesondere mit weniger Geräuschen und Personen!) Ggf. durch eine strukturierte Aufgabe ablenken (Quiz-Arbeitsblätter oder Tablet)
02	Robert „verkrampft“ seinen Oberkörper (angespannter Muskeltonus).	Ruhig bleiben, Sprache reduzieren und Körperkontakt vermeiden	Auf visuelle Kommunikation (Schrift) umschalten.
01	Robert runzelt seine Stirn und zieht seine Mundwinkel angespannt nach oben.	Robert beobachten und im Blick behalten!	Noch keine Intervention notwendig!
<b>ENTSPANNUNG</b>			



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05			
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b> Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen. Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>		

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05			
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b> Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen. Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3 Freiraum vergrößern (min. 1,50 m)</p>	

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05			
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b> Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen. Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3 Freiraum vergrößern (min. 1,50 m)</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3 Übergang in eine reizärmere Umgebung (durch körperliches Abschirmen eindeutiger gestalten).</p>

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05	<p><b>Roberts motorische Unruhe wird stärker:</b> Er verlässt seinen Platz und läuft unruhig umher. Er streckt seine Arme aus und beginnt zum wippenden Oberkörper auch mit seinen Armen zu wedeln. <b>Robert ist verbal von keiner Person mehr zu erreichen.</b></p>		
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b> Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen. Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3 Freiraum vergrößern (min. 1,50 m)</p>	<p>vgl. Stufen 2 – 3 Wechsel in eine reizärmere Umgebung (durch körperliches Abschirmen eindeutiger gestalten).</p>



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05	<p><b>Roberts motorische Unruhe wird stärker:</b>            Er verlässt seinen Platz und läuft unruhig umher.            Er streckt seine Arme aus und beginnt zum wippenden Oberkörper auch mit seinen Armen zu wedeln.  <b>Robert ist verbal von keiner Person mehr zu erreichen.</b></p>	<p>vgl. Stufen 2 - 4            Aggressive Körperhaltungen (ihn zu bedrängen) vermeiden            ggf. zweite Person verständigen</p>	
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b>            Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen.            Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3            Freiraum vergrößern (min. 1,50 m)</p>	<p>vgl. Stufen 2 – 3            Wechsel in eine reizärmere Umgebung (durch körperliches Abschirmen eindeutiger gestalten).</p>



**Phase I**  
 Die Eisbergspitze:  
 Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
 Die erste Reaktion:  
 Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
 Das Fundament des Eisbergs:  
 Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
 Auf Kollisionskurs:  
 Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
 Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
 Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
05	<p><b>Roberts motorische Unruhe wird stärker:</b> Er verlässt seinen Platz und läuft unruhig umher. Er streckt seine Arme aus und beginnt zum wippenden Oberkörper auch mit seinen Armen zu wedeln. <b>Robert ist verbal von keiner Person mehr zu erreichen.</b></p>	<p>vgl. Stufen 2 - 4 Aggressive Körperhaltungen (ihn zu bedrängen) vermeiden ggf. zweite Person verständigen</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 4</p>
04	<p><b>Robert wird motorisch unruhig:</b> Er kann nicht mehr ruhig sitzen bleiben, beginnt seine Beine unruhig zu bewegen und leicht zu stampfen. Er wippt mit seinem Oberkörper vor und zurück.</p>	<p>vgl. Stufen 2 - 3 Freiraum vergrößern (min. 1,50 m)</p>	<p>vgl. Stufen 2 – 3 Wechsel in eine reizärmere Umgebung (durch körperliches Abschirmen eindeutiger gestalten).</p>



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07			
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.		



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationsstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07			
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.	vgl. Stufen 2 - 5	



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Anspannungsstufen von Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07			
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.	vgl. Stufen 2 - 5	vgl. Stufen 2 - 5



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07	Robert verliert die Kontrolle in der Koordination seiner Bewegungen, was häufig dazu führt, dass andere Personen angerempelt oder geschlagen werden.		
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.	vgl. Stufen 2 - 5	vgl. Stufen 2 - 5



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Deeskalationstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07	Robert verliert die Kontrolle in der Koordination seiner Bewegungen, was häufig dazu führt, dass andere Personen angerempelt oder geschlagen werden.	vgl. Stufen 2 - 6	
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.	vgl. Stufen 2 - 5	vgl. Stufen 2 - 5



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Deeskalationstrategien für Robert

	Anspannungsstufen	Deeskalationsstrategie	
		Das eigene Verhalten kontrollieren	Das andere Verhalten beeinflussen
<b>Höhepunkt der Anspannung (Krisensituation)</b>			
07	Robert verliert die Kontrolle in der Koordination seiner Bewegungen, was häufig dazu führt, dass andere Personen angerempelt oder geschlagen werden.	vgl. Stufen 2 - 6	vgl. Stufen 2 - 6 <b>ggf. physische Intervention:</b> Zwei Personen versuchen jeweils einen Arm von Robert zu greifen und seine unkoordinierten Schläge durch Drehbewegungen abzufangen.
06	Robert beginnt nervös und „hysterisch“ zu lachen. Er wirkt sehr albern und (manisch) getrieben.	vgl. Stufen 2 - 5	vgl. Stufen 2 - 5



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten erkennen und benennen

**Phase II**  
Die erste Reaktion:  
Strategien zur erfolgreichen Deeskalation

**Phase III**  
Das Fundament des Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise frühzeitig erkennen und präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammenhänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation & Datenanalyse

# Notfallpläne

= konkrete Maßnahmen zur Deeskalation für spezifische Situationen, die eine besondere Herausforderung für eine Person mit ASS darstellen

- basieren auf Deeskalationsstrategien zu den Anspannungsstufen
- definieren ein einheitliches Vorgehen
- beinhalten klare Maßnahmen, die wenig Interpretationsspielraum in der Krisensituation lassen
- Notfallpläne geben (allen Beteiligten) Sicherheit
- Nachweis, dass verantwortungsvoll im Vorfeld geplant wurde



**Phase I**  
Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**  
**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

**Phase III**  
Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**  
Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**  
Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Ziel der Deeskalation:

Schnellstmögliche Reduzierung der  
Anspannung

Aber ...



## Phase I

Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

## Phase II

**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

## Phase III

Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

## Phase IV

Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

## Phase V

Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

... bitte auch die Effekte von  
Deeskalationsstrategien  
beachten !!!



**Phase I**

Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

**Phase II**

**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

**Phase III**

Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

**Phase IV**

Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

**Phase V**

Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.



## Phase I

Die Eisbergspitze:  
Das kritische Verhalten  
erkennen und benennen

## Phase II

**Die erste Reaktion:  
Strategien zur  
erfolgreichen  
Deeskalation**

## Phase III

Das Fundament des  
Eisbergs:  
Die versteckten Auslöser  
des Verhaltens erfassen

## Phase IV

Auf Kollisionskurs:  
Auslöser der Krise  
frühzeitig erkennen und  
präventiv handeln

## Phase V

Unsichtbare Zusammen-  
hänge sichtbar machen:  
Verhaltensdokumentation  
& Datenanalyse